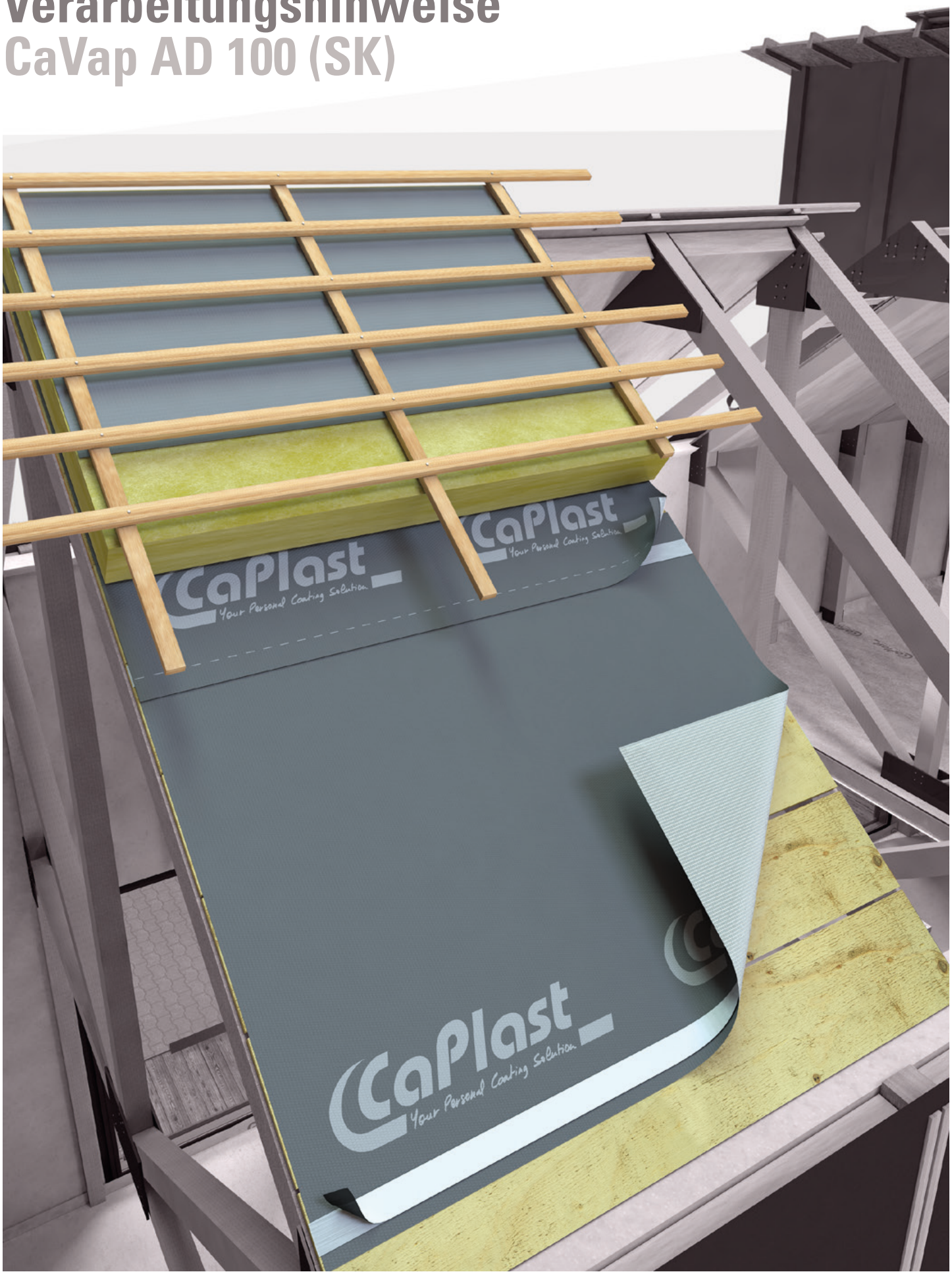
# Verarbeitungshinweise
## CaVap AD 100 (SK)



# Verarbeitungshinweise
## CaVap AD 100 (SK)

1 Die **CaVap AD 100** parallel zur Traufe zeigend an der Unterkonstruktion ausrichten, ausrollen, ablängen und fixieren.

2 Die Bahn innerhalb des Überlappungsbereiches mit geeigneten Befestigern (z.B. Klammern, Nägeln, Breitkopfstifte, etc.), im Untergrund fixieren und unter ständigem Nachstraffen ausschließlich in dem Überlappungsbereich endgültig fixieren und montieren. Achtung: nicht im Flächenbereich fixieren ohne luftdichtende Nachversiegelung.

3 Die Folgebahn mind. 10 cm schuppenförmig überlappend ausrichten, im Überlappungsbereich fixieren und weiter wie vor beschrieben vorgehen.

4 Bei der Variante **CaVap AD 100 SK** mit Selbstklebestreifen erst Schritte 1-3 dann den/die Abdeckstreifen rechtwinklig zum Kleber unter dem Überlappungsbereich hervorziehen. Im selben Arbeitsschritt den Kleber an den Untergrund pressen. Bei frei gespannten Bahnen ist ggf. eine temporäre Anpresslatte zur Nahtverbindung notwendig. Die Klebstofftemperaturen müssen oberhalb von 5°C liegen. Bei der CaVap Alu 100 SK mit integrierter Selbstklebeausrüstung, hat der Selbstklebebereich die Funktion einer Montagehilfe. Faltenbildungen sind generell zu vermeiden, treten Falten oder Fehlstellungen auf, müssen diese aufgeschnitten und mit geeignetem Klebeband luftdicht verschlossen werden.

5 Im Fall einer längeren Freibewitterungsphase ist eine temporäre Wind- und Sturmsicherung einzusetzen und diese als Behelfsdeckung auszubilden. Dazu ist das Nageldichtband CaTape S 55 oder das Nagel-Tackerdichtband CaTape B 50 einzusetzen. Im Abschluss erfolgt der vollständige Rückbau der Wind- und Sturmsicherung und die Nageldurchdringungen sind fachgerecht mit CaTape UV zu versiegeln. Stehendes Wasser durch Wassersäcke ist auszuschließen.

6 Zur Wahrung der Luftdichtigkeit ist bei der Verlegung auf der Schalung im Bereich des Ortgangs, diese falls notwendig aufzubrechen und die CaVap AD 100 an der vorher glattgestrichenen Mauerkrone mit CaClue oder CaTape B 50 luftdicht abzudichten.

7 Alle An- und Abschlüsse der Bahnen sind stoßüberlappend auszuführen und bei der Behelfsdeckung mit CaTape UV, wie in der DIN 4108 und den Fachregeln des ZVDH gefordert, luftdicht auszuführen.

8 Anschluss an aufgehende Bauteile mit CaClue Kleb-Dichtstoff zwischen aufgehender Bahn und Mauerwerk und CaTape UV zum Verschließen offener Fugen.

9 Alle Durchbrüche sind mit schuppenförmig angeordnetem CaTape UV wind- und wasserdicht auszuführen. Es empfiehlt sich, vorgefertigte Detaillösungen wie z.B. CaTop Edge Fertigecken zu verwenden.

10 Kehlausbildung ist mit einer vollen Bahn in Laufrichtung der Kehle auszuführen. Die Überlappung ist min. 20 cm und mit CaTape UV zu verkleben.

---

Die Markierungen sind Maßhilfslinien und keine exakte Maßvorgabe. Eine Verarbeitungstemperatur von + 5° C sollte nicht unterschritten werden.

Die CaVap AD 100 vereint zwei Funktionen in einem. Zum einen die einer Unterdeckbahn, zum anderen die einer Dampfbremse. Von daher sind sowohl die Fachregeln Unterdeckungen und Unterspannungen des DDH als auch die einschlägigen Normen zur Luftdichtigkeit wie die DIN 4108 Teil 7 usw. zu beachten. Ferner sind alle anderen mitgeltenden Regelwerke und Verarbeitungshinweise von dritten Herstellern (z.B. Dämmstoffhersteller) zu beachten.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden.

VHI C 04/19 DE Technische Änderungen vorbehalten.
Bitte Hinweise in der Produktbeilage beachten

CaPlast Kunststoffverarbeitungs GmbH
Magdheide 7 - D-59394 Nordkirchen
Tel.: +49 25 99 / 913-0
Fax: +49 25 99 / 913-33
e-mail: info@caplast.de
www.caplast.de

Member of kap flexible films
www.kap.de